

Perspektiven verändern **KREBS** verändert Perspektiven

Diagnose – Therapie – (Über-)Leben



D E U T S C H E R
K R E B S K O N G R E S S
C I T Y C U B E B E R L I N
21. – 24. FEBRUAR 2018
D K K 2 0 1 8 – W W W . D K K 2 0 1 8 . D E

ONKOLOGISCHE PFLEGE

Perspektiven verändern
KREBS
verändert Perspektiven
Diagnose – Therapie – (Über-)Leben



33. DEUTSCHER
KREBSKONGRESS
2018

DKG
KREBSGESELLSCHAFT



Deutsche Krebshilfe
HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.



AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA ONKOLOGISCHE PFLEGE

DIE ONKOLOGIE GEHÖRT ZU DEN MEDIZINISCHEN FACHGEBIETEN, DIE SICH DERZEIT AM SCHNELLSTEN UND SPANNENDSTEN ENTWICKELN – DER DEUTSCHE KREBSKONGRESS 2018 ZEIGT DIESE FORTSCHRITTE UND DEN INNOVATIONSKURS IN DEUTSCHLAND.

In dieser Übersicht sind ausgewählte DKK-Veranstaltungen aus Ihrem Fachgebiet für Sie zusammengestellt.

Viele Abstracts werden als Best-of-Abstracts-Vortrag in die Sitzungen integriert. Am Ende dieser Übersicht finden Sie – sofern sie eingereicht wurden – eine Auswahl von fachgebietsbezogenen Abstracts, die als Poster präsentiert werden.

Wir haben mit diesem Programm ein gutes Fundament für die Wissensentwicklung und den Wissenstransfer gelegt. [Das vollständige Kongressprogramm](#) können Sie tagesaktuell auf der Kongresswebseite einsehen.

ANMELDUNG/GEBÜHREN

Die [Anmeldung zum Deutschen Krebskongress 2018](#) erfolgt online. Auf der Kongresswebseite finden Sie auch die Ticketkategorien und die Ticketpreise. Bis zum 15. Dezember 2017 gelten Frühbucherpreise, bis 31. Januar 2018 Spätbucherpreise, danach die Vor-Ort-Preise.

ALLES UNTER www.dkk2018.de



MITTWOCH, 21.02.2018

11:00–12:00

Onkologische Pflege

KOK

Onkologische Pflege in der ambulanten Versorgung und Altenpflege

Vorsitz: Knötgen, G. (Aurich); Paradies, K. (Hamburg)

- Psychosoziales Screening mit dem Belastungsthermometer bei onkologischen Patienten *Götz, A. (Zürich)*
- Ambulante onkologische Pflege *Rödel, S. (Hof)*
- Was braucht die stationäre Altenpflege für die Versorgung onkologischer Patienten? *N. N.*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Qualitative Untersuchung der pflegerischen Kommunikation in der Onkologie *Raschper, P. (Bielefeld)*

15:00–16:30

Komplementäre Onkologie

PRIO

Ernährung – was ist gesichert?

*Vorsitz: Kastrati, K. (Wöllstadt); Pirlich, M (Berlin)**

- Krebsdiäten – eine vernachlässigte Ursache für Mangelernährung? *Erickson, N. (München)*
- ERAS: Wandel in der perioperativen Versorgung *Weimann, A. (Leipzig)*
- Pharmakologische Antitumorthherapie und deren Wechselwirkung mit Ernährung *Arends, J. (Freiburg)*
- Effekte von Ernährungsberatung bei jungen Krebsüberlebenden *von Grundherr, J. (Hamburg)*
- Rolle der Ernährung in der palliativen Versorgung onkologischer Patienten *Rolker, S. (Essen)*

16:45–17:45

Onkologische Pflege

KOK

Was leistet die onkologische Pflege in der Versorgung?

Vorsitz: Kelber, S. (Frankfurt); Knötgen, G. (Aurich)

- RECAN-Projekt *Charalambous, A. (Lemesos)*
- Rolle der Pflege in den Zertifizierungen – aus Sicht der KOK *Hellberg-Naegele, M. (Freiburg)*
- Mustercurriculum kommunikative Kompetenzen *Darmann-Finck, I. (Bremen)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Durchführung und Evaluation naturheilkundlicher Pflegemaßnahmen und Beratung in zwei onkologischen Tageskliniken im Rahmen der CONGO-Studie *Mahler, C. (Heidelberg)*

* Die Zusage lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.



DONNERSTAG, 22.02.2018

9:30–11:00

Onkologische Pflege

KOK

Psychologische Gesundheit und Wohlbefinden der Pflegenden

Vorsitz: Gattermann, J. (Bremen); Paradies, K. (Hamburg)

- Selbstsorge und Selbstmanagement *Lebert, B. (Heidelberg)*
- Achtsamkeitspraxis – ein Erfahrungsbericht aus Sicht der Pflege *Laux, M. (Frankfurt/M.)*
- Emotionale Fitness *N. N.*
- Achtsamkeit bei Krebspatienten *N. N.*

15:00–16:30

Weitere Themen

PRIO/KOK/APM/DG Palliativmedizin/Hausärzterverband

Ethik – from books to bedside

Vorsitz: Prött, F.-J. (Wiesbaden); Walter, S. (Bonn)

- Value-based medicine *Schildmann, J. (Fürth)*
- Ethische Entscheidungen im Zeitalter primärer Endpunkte *Alt-Epping, B. (Göttingen)*
- Gesundheit als individuelles Konzept *van Oorschot, B. (Würzburg)*
- Ethik im Tumorboard? *Micke, O. (Bielefeld)*
- Inneres Wachstum – kann die Krankheit „gut“ für mich sein? *Senf, B. (Frankfurt/M.)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Decision-making processes in multidisciplinary cancer team meetings: a non-participant observational study *Hahlweg, P. (Hamburg)*

16:45–17:45

Onkologische Pflege

KOK

Palliative Pflege und Sterbebegleitung

Vorsitz: Damnali, G. (Landshut); Kelber, S. (Frankfurt)

- Palliative Pflege in den Sterbephasen *Doll, A. (Köln)*
- Palliative Sedierung *N. N.*
- Anordnung zur Therapiezieländerung *Gattermann, J. (Bremen)*

* Die Zusage lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.



DONNERSTAG, 22.02.2018

18:00–19:00

Prävention
DG Ernährung

Perspektiven in der Prävention von Krebskrankheiten durch Ernährung

Vorsitz: Boeing, H. (Nuthetal); Linseisen, J. (Neuherberg)

- Meta-Evidenz für eine krebisrisikoreduzierende Lebensmittelauswahl *Schlesinger, S. (London)*
- Lebensmittelbasierte Empfehlungen: Was macht Europa? *Bechthold, A. (Bonn)*
- Gibt es spezielle Ernährungsempfehlungen für Krebsüberlebende? *Kühn, T. (Heidelberg)*
- Ernährungsintervention bei Krebspatienten – wie erfolgreich? *Berg-Beckhoff, G. (Esbjerg)*

FREITAG, 23.02.2018

8:00–9:00

Politische Foren
KOK

Weiterentwicklung der onkologischen Pflege

Vorsitz: Paradies, K. (Hamburg); N. N.

- Onkologische Pflege im klinischen Alltag – Anspruch und Realität *Kelber, S. (Frankfurt)*
- Onkologische Beratung, Handlungsfeld 12 a *Doll, A. (Köln)*
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Kontext Deutschland/ Europa *Jahn, P. (Halle/S.)*
- Stand der Fachweiterbildung in Deutschland *Wecht, D. (Marburg)*

10:20–11:00

Onkologische Pflege
KOK

Refresherkurs: Onkologische Versorgung von Kindern und jungen Erwachsenen (CAYA)

Vorsitz: Gattermann, J. (Bremen); N. N.

- Status quo CAYA: Versorgung in Europa *Cable, M. (Coventry)**
- Status quo CAYA: Versorgung in Deutschland *Hilgendorf, I. (Jena)*
- Onko-Kids-Projekt *N. N.*



* Die Zusage lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.



FREITAG, 23.02.2018

15:00–16:30

Onkologische Pflege

KOK

Symptommanagement

Vorsitz: Hellberg-Naegele, M. (Freiburg); Knötgen, G. (Aurich)

- Symptom-Navi *Eicher, M. (Lausanne)*
- EvAntiPain *Koller, A. (Wien)*
- Tumorkachexie *Leithold, C. (Halle/S.)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Developing a short form of the German Barriers Questionnaire-II, to measure patient-related barriers to cancer pain management *Koller, A. (Wien)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Warum ist rezeptive Musiktherapie in der Supportivtherapie für onkologische Patienten sinnvoll? *Anton, U. (Heidelberg)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Evaluation of antiemetic practices for prevention of chemotherapy induced nausea and vomiting (CINV): results of a European oncology nurse survey *Jahn, P. (Halle/S.)*

SAMSTAG, 24.02.2018

9:15–10:15

Onkologische Pflege

KOK

Langzeitwirkungen und Krebs-Survivorship

Vorsitz: Gattermann, J. (Bremen); N. N.

- Rolle von Bewegung und Sport bei Krebspatienten nach der Therapie *Baumann, F. (Köln)*
- Leben nach Krebs Programm, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf *Quidde, J. (Hamburg)*
- Projekt zur beruflichen Wiedereingliederung – Modellprojekt der Krebsgesellschaft Sachsen-Anhalt *Hunold, S. (Halle/S.)*

* Die Zusage lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.



SAMSTAG, 24.02.2018

10:45–12:15

Onkologische Pflege
KOK

Fachliche Führung und neue Rollen

Vorsitz: Hellberg-Naegele, M. (Freiburg); Jahn, P. (Halle/S.)

- Advanced nursing practice in einer urologischen Tagesklinik – Pflegeperspektive *N. N.*
- Advanced nursing practice in einer urologischen Tagesklinik – Arztperspektive *N. N.*
- Rolle der Pflege in der Pflegevisite *Kelber, S. (Frankfurt)*
- Rolle der Pflege im Tumorboard *Knötgen, G. (Aurich)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Zwei Jahre onkologischer Pflege-Konsildienst an der Uniklinik Köln – ein Resümee *Schneider, E. (Köln)*
- Best-of-Abstracts-Vortrag: Adhärenzsteigerung onkologischer PatientInnen mit oralen antineoplastischen Medikamenten durch die pflegerischen Interventionen der PatientInnen- und Mitarbeitendedukation *Naumann, I. (Esslingen)*

* Die Zusage lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.



MITTWOCH, 21.02.2018 | 16:30 – 18:00 UHR

Pflege

- Optimiertes Versorgungsmanagement bei Patienten mit einem kolorektalen Karzinom – Eine deskriptive Studie zur pflegerischen Versorgungsforschung, *Reiter, M. (Regensburg)* ID: 215
- Mustercurriculum „Kommunikative Kompetenz“ in der Pflege, *Partsch, S. (Bremen)* ID: 454
- Patients´ guidance with Onco-Coaching and CANKADO on systemic chemotherapy for metastatic colorectal cancer (POSCA Study), *Riese, C. (Köln)* ID: 562
- Anthroposophische Pflege- Anwendungen bei Magen- Darm Beschwerden, *Riehm, C. (Filderstadt)* ID: 629
- Anthroposophische Pflege, *Riehm, C. (Filderstadt)* ID: 634
- Pflegegesten, *Riehm, C. (Filderstadt)* ID: 643
- Einfluss der Selbstkongordanz und Handlungsplanung auf die Aufrechterhaltung der sportlichen Aktivität in der häuslichen Nachsorge von Teilnehmern der Onkologischen Sport- und Bewegungstherapie, *Kiewel, E. (Halle/S.)* ID: 899

* Die Zusage lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.



LEGENDE ICONS



Eine Sitzung mit diesem Symbol ist eine State-of-the-Art-Sitzung. Hier diskutieren Sie die neuesten Standards in der Diagnostik und Therapie.



Eine Sitzung mit diesem Symbol ist eine Oxford-Debatte. Sie ermöglicht es Ihnen, zwei Standpunkte kennenzulernen und kritisch zu prüfen. Vorab und abschließend stimmen Sie über die Standpunkte ab. Um an diesen Abstimmungen teilzunehmen, benötigen Sie die Kongress-App, die eine TED-Funktion enthält.



Eine Sitzung mit diesem Symbol ist eine Plenarsitzung. Sie geht jeweils einen halben Tag und besteht aus mehreren Teilen. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich umfassend und ausführlich mit einem Thema zu befassen.



Eine Sitzung mit diesem Symbol ist ein Refresherkurs. Hier haben Sie die Chance, Wissen aufzufrischen und zu vertiefen.



Innerhalb einer Sitzung mit diesem Symbol findet passend zum Thema eine nicht-repräsentative Umfrage oder TED-Abstimmung statt. Um teilzunehmen, benötigen Sie die Kongress-App, die eine TED-Funktion enthält.



LEGENDE FARBEN

-   Komplementäre Onkologie
-   Onkologische Pflege
-   Politische Foren
-   Prävention
-   Weitere Themen



IMPRESSUM & HAFTUNG

Deutsche Krebsgesellschaft e. V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
T +49 30 3229329-0
F +49 30 3229329-22
service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de

V.i.S.d.P.: Dr. Johannes Bruns

Gestaltung: farbenkollektiv, Köln
www.farbenkollektiv.de
Satz: Gutenberg Druckerei GmbH Weimar
www.gutenberg-weimar.de

Redaktionsschluss

28. November 2017
Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer ständig aktualisierten Webseite www.dkk2018.de.